



Grundschule Hohenhausen
Hohle Straße 5
32689 Kalletal

Tel.: 05264 / 64 77 10
Fax: 05264 / 64 77 11
E-Mail: gs.hohenhausen@kalletal.de
www.gshohenhausen.de

Liebe Eltern,

die diesjährige **Elternbefragung zu Schule, Unterricht und Klima sowie nach Beendigung der Grundschulzeit** hat uns nach wie vor grundsätzlich in unserer pädagogischen Arbeit gestärkt. An der Befragung haben 40 Eltern teilgenommen, an der Befragung nach Beendigung der Grundschulzeit 12 Eltern. 198 Eltern haben bedauerlicherweise nicht an der Befragung teilgenommen. Aus diesem Grund beabsichtigen wir, die Befragung zu Schule, Unterricht und Klima z.B. in die Wartezeiten während eines Elternsprechtages zu integrieren. Ohne größere „Hürden“ können Sie dann mit Ihrem Handy über einen QR-Code an der Befragung teilnehmen. Darüber hinaus werden wir die Befragung noch einmal dahingehend überarbeiten, die Fragen und Antwortmöglichkeiten noch klarer und deutlicher zu formulieren.

Es ist uns sehr wichtig, **dass ein großer Teil der Kinder gerne unsere Schule besucht**. Positiv bewerten wir, dass sich die meisten Kinder weiterhin auf unserem Pausenhof wohlfühlen und Klagen über Gewalt, Mobbing und Aggression deutlich abgenommen haben. Dies bestärkt uns darin, dass unsere Konzepte zur Förderung emotionaler-sozialer Kompetenzen, wie z.B. VOM ICH ZUM DU ZUM WIR, feste Rituale und Vereinbarungen Wirkung zeigen und sich unsere intensive Arbeit der letzten Jahre an dieser Thematik, auch gemeinsam mit den Kindern, sehr gelohnt hat. Gleichzeitig erachten wir es als Bereicherung für die Kinder, dass auch unsere Schulsozialarbeiterin Frau Mantei in vielen Pausen als Ansprechpartnerin für die Lösung von Konflikten zur Verfügung steht. Im nächsten Schuljahr wird Frau Mantei wieder ausgewählte Kinder aus den Jahrgängen 3 und 4 zu Streitschlichterinnen und Streitschlichtern ausbilden. Emotional-soziale Förderung erfahren die Kinder auch über unsere sozialpädagogischen Fachkräfte, Frau Kracht und Frau Wittschen.

Immer wieder wird uns sehr deutlich, wie Kinder in ihrem Selbstwertgefühl und ihren sozialen Kompetenzen gefördert werden, wenn sie an **Entscheidungen und Gestaltungen beteiligt** werden, sei es zum Beispiel bei der Spielzeugausleihe, im Klassenrat und im Schülerrat, über Befragungen oder in der Schulversammlung. Generell erleben wir, dass es vielen Kindern große Freude bereitet, sich an Schulveranstaltungen (Tag der offenen Tür, Einschulung, Schuljahresabschluss) aktiv zu beteiligen.

Die Vermittlung von **Schlüsselkompetenzen** wie Lesen, Schreiben und Rechnen ist zentrale Aufgabe der Grundschulen. Es kommt den Kindern natürlich zugute, wenn es Ihnen als Eltern



auch im häuslichen Rahmen möglich ist, die Kinder dabei verlässlich zu unterstützen. Neben dem Bildungsauftrag haben Schulen allgemein auch einen **Erziehungsauftrag**, um die Kinder auf persönlicher und sozialer Ebene zu fördern. **In den aktuellen Lehrplänen werden in allen Fächern Lerninhalte und Methoden gefordert, die den Kindern Lernchancen in Bereichen der Menschenrechtsbildung, eines Erziehungs- und Wertekonzept, der politischen Bildung und Demokratieerziehung, der Medienbildung und Bildung für die digitale Welt, der Verbraucherbildung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung, der geschlechtersensible Bildung sowie der kulturellen und interkulturellen Bildung eröffnet.** Gerade in diesem Zusammenhang spielen Schülerbeteiligungsmöglichkeiten und Projekte wie MINT, Fairtrade, Acker und Stallduft & Löwenzahn eine wichtige Rolle. Insbesondere diese **Projekte und unsere Neigungsförderbänder** fordern die Lernaktivität der Schülerinnen und Schüler heraus und ermöglichen ihnen vielfach ein Lernen mit „Kopf, Hand und Herz“. Das Lernen wird dadurch oftmals verlangsamt und intensiviert, die Lernmotivation generell gestärkt.

Die meisten Eltern sind der Meinung, dass wir die **digitalen Medien** sinnvoll für das Arbeiten und Lernen nutzen. Das freut uns, da wir uns als Kollegium sehr intensiv mit der Gestaltung und dem Einsatz dieser auseinandergesetzt haben. Nach intensiven Beratungen ist es uns als Kollegium gelungen, eine gemeinsame Positionierung zu finden. Uns als Kollegium ist besonders der ausgewogene Einsatz von herkömmlichen und digitalen Medien wichtig. Wir legen Wert darauf, dass alle Kinder während ihrer Grundschulzeit kontinuierlich üben, mit der Hand zu schreiben, zunächst in Druckschrift, später zur Steigerung des Schreibflusses in Schreibschrift. Ebenso streben wir an, dass die Kinder Routine entwickeln, „angemessene“ Eintragungen im Schulheft vorzunehmen. Denn Motorik und Lernprozesse im Allgemeinen stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Gleichmaßen ist jedoch auch die Förderung digitaler Bildung unumstößlich, um die Kinder an einen verantwortungsbewusste und reflektierte Mediennutzung heranzuführen. Im Schuljahr 2021 / 2022 haben wir kollegiumsintern im Rahmen digitaler Medienbildung Standards für die Jahrgänge 1 bis 4 erarbeitet. Diese werden nun stetig evaluiert. Gerne können Sie sich diese auf unserer Homepage anschauen. Aufmerksam machen möchten wir an dieser Stelle auch auf die aktuellen Lehrpläne für Grundschulen in NRW, in denen die digitalen Medien, deren Einsatz sowie deren Handhabung einen besonderen Stellenwert einnehmen. Wir bemühen uns im Störfall um eine zeitnahe Behebung technischer Probleme.



Hier der Link zu den Lehrplänen in den Fächern:

www.bildungsportal.nrw.de

Für Kinder ist es wichtig, dass ihre **Hausaufgaben** kontrolliert und somit auch gewürdigt werden. Wir bemühen uns um eine regelmäßige Kontrolle. Sprechen Sie uns im konkreten Fall an, wenn das nicht funktioniert.

Diskussionspunkt der Eltern unserer Abgängerinnen und Abgänger ist nach wie vor der **Englischunterricht**. Der Englischunterricht an der Grundschule soll die Grundlage für das weitere Sprachenlernen bilden. Daher ist neben dem Erwerb erster Sprachkenntnisse die Entwicklung von Interesse und Freude am Sprachenlernen und an fremden Lebensweisen ein wesentliches Ziel des Englischunterrichts.

Schwerpunkte des Unterrichts sind die vier Bereiche Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben. Die beiden letztgenannten Bereiche haben jedoch eher unterstützende Funktion. Unser Lehrwerk Sally entspricht dem Lehrplan für das Fach Englisch und berücksichtigt entsprechend alle vier Bereiche. Der Grundschulunterricht zeichnet sich durch intensive Übungs- und Wiederholungsaufgaben aus. Dies kommt vor allem dem Hörverstehen und Sprechen der Kinder zugute, die beide intensiv geübt werden und in diesem Alter leicht erlernt werden können. Grammatische Strukturen werden im Grundschulunterricht unbewusst von den Kindern genutzt und z.B. durch Nachsprechen eingeübt. Im Unterricht wird die Freude der Kinder am Klang der Fremdsprache und an ihrer Imitation genutzt. Ohr und Zunge werden also auf die englische Sprache eingestellt und eine positive Einstellung zur Fremdsprache gefördert. Daher spielen auch englische Lieder, Reime und Spiele eine wichtige Rolle im Unterricht.

Während ihrer Grundschulzeit sollen die Kinder zunehmend Sätze und einfache kurze Texte mit bekanntem Wortschatz lesen und verstehen können. Die Kinder schreiben eigene Sätze und Texte mit Hilfe von Vorlagen und Textbausteinen. Es dürfen, auch nach Vorgabe des neuen Lehrplans, weiterhin keine Vokabelhefte geführt oder Vokabeltests, Diktate oder Grammatiktests geschrieben werden. Dies findet erst in der Sekundarstufe I statt.

Als zusätzliche Sprachförderung bieten wir als Schule den Kindern die App „Anton“ an, wir verfügen über eine entsprechende Lizenz und werden die Kinder in diese Arbeit einführen.



Grundschule Hohenhausen



Grundschule Hohenhausen
Hohle Straße 5
32689 Kalletal

Tel.: 05264 / 64 77 10
Fax: 05264 / 64 77 11
E-Mail: gs.hohenhausen@kalletal.de
www.gshohenhausen.de

Des Weiteren sind Gespräche mit den weiterführenden Schulen terminiert, um den Übergang gegebenenfalls anzupassen.

Generell bitten wir Sie ganz herzlich, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn Ihnen Informationen nicht klar sind oder sie Ihnen sogar ganz fehlen. Informieren Sie uns konkret, wenn Sie mit organisatorischen Maßnahmen nicht zufrieden sind.

Falls Sie sich über die Elternbefragung näher informieren möchten, schauen Sie sich die entsprechenden Seiten auf unserer Homepage an.

Wir bedanken uns für die Teilnahme.

Für das Team der Grundschule Hohenhausen

Kirsten Pielsticker und Patrizia Meise